

Bedienungsanleitung

Digitale Profi-Löt-/Entlötstation LES-200, 100W/100W



Artikel-Nr. 251917

Importeur: ELV Elektronik AG
Maiburger Straße 29-36 · 26789 Leer · Germany
Telefon 0491/6008-88 · Telefax 0491/7016
www.elv.com

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme komplett und bewahren Sie die Bedienungsanleitung für späteres Nachlesen auf. Wenn Sie das Gerät anderen Personen zur Nutzung überlassen, übergeben Sie auch diese Bedienungsanleitung.

Inhalt

1.	Beschreibung und Funktion.....	3
2.	Sicherheits-, Einsatz- und Entsorgungshinweise	3
3.	Bedienelemente, Anschlüsse, LötKolben	4
4.	Vorbereitung zum Betrieb	5
5.	Bedienung	5
5.1.	Lötfunktion: Aufheizen, Solltemperatur einstellen	5
5.2.	Entlötfunktion: Aufheizen, Solltemperatur einstellen, Luftfluss steuern	6
5.3.	Abschalttimer	7
5.4.	Temperatur-Anzeigeeinheit auswählen	7
6.	Löt-/Entlötspitzenwechsel	7
7.	Entlötspitze reinigen, Auffangbehälter leeren, Filterwartung	8
8.	Sicherungswechsel	10
9.	Wartung/Pflege/weitere Einsatzhinweise	11
10.	Technische Daten.....	11
11.	Konformitätserklärung.....	11
12.	Kontakt.....	12

1. Ausgabe Deutsch 02/2023

Dokumentation © 2021 ELV Elektronik AG, Germany

Alle Rechte vorbehalten. Ohne schriftliche Zustimmung des Herausgebers darf diese Bedienungsanleitung auch nicht auszugsweise in irgendeiner Form reproduziert werden.

Es ist möglich, dass die vorliegende Bedienungsanleitung noch drucktechnische Mängel oder Druckfehler aufweist. Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung werden jedoch regelmäßig überprüft und Korrekturen in der nächsten Ausgabe vorgenommen. Für Fehler technischer oder drucktechnischer Art und ihre Folgen übernehmen wir keine Haftung.

Alle Warenzeichen und Schutzrechte werden anerkannt.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts können ohne Vorankündigung vorgenommen werden.

251917-02/2023, Version 1.2

1. Beschreibung und Funktion

Diese Elektronik-Löt-/Entlötstation ermöglicht die fachgerechte Ausführung der verschiedensten Löt- und Entlötarbeiten in einem weiten Leistungsbereich bis zu 200 W. Sie vereint eine hohe Leistung mit extrem kurzer Aufheizzeit und einfacher, ergonomischer Handhabung. Ihre Leistungscharakteristik sowie das Spitzenmaterial des LötKolbens sind auf RoHS-konformes Arbeiten mit bleifreiem Lot zugeschnitten. Der leistungsstarke EntlötKolben kann wahlweise mit einer Absaugung für Lötzinn oder Druckluft für Abkühlen/Ausblasen eingesetzt werden. Die Bedienung erfolgt über ein übersichtliches Display mit Touch-Bedienung.

Die Löt-Entlötstation zeichnet sich durch folgende Eigenschaften und Ausstattungen aus:

- Hochgenaue Temperaturregelung
- Galvanisch netzgetrennte elektronische Nullspannungs-Regelschaltung für Lötarbeiten an empfindlichen Bauteilen, 32-V-Betrieb
- Schnelle und exakte Temperatureinstellung über Touch-Bedienung
- Ergonomischer und leichter LötKolben, innenbeheizte Lötspitze
- Je 3 vorprogrammierbare und per Taste abrufbare Löt- und Entlöttemperaturen
- Schnelles Aufheizen (400 °C in 15 s)
- Löttemperatur zwischen 100 und 550 °C, Entlöttemperatur von 100 °C bis 500 °C einstellbar
- ESD-Safe-Ausführung, mit Potentialausgleichsbuchse
- Fernsteuerung der Absaugpumpe vom EntlötKolben aus, automatischer Nachlauf
- Automatische Leistungsabschaltung nach 30 Minuten Nichtbenutzung

Bestimmungsgemäßer Einsatz

Die Löt-/Entlötstation ist für Elektronik-Löt und Entlötarbeiten bis zu einem Leistungsbedarf von 200 W im privaten und gewerblichen Bereich vorgesehen. Jeder andere Einsatz ist nicht bestimmungsgemäß und führt zu Gewährleistungs- und Haftungsausschluss. Dies gilt auch für Umbauten und Veränderungen. Bei Einsatz im gewerblichen Bereich sind die Vorschriften der Berufsgenossenschaften einzuhalten.

2. Sicherheits-, Einsatz- und Entsorgungshinweise

- Die Lötstation ist nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen vorgesehen.
- Die eingeschaltete Lötstation darf nicht unbeaufsichtigt bleiben. Kinder fernhalten!
- Bei einem Geräte- oder Kabeldefekt ist die Lötstation sofort vom Netz zu trennen – Stromschlaggefahr! Eine Reparatur ist nur vom Fachmann vorzunehmen. Senden Sie die Station dazu an unseren Reparaturservice ein.
- Lassen Sie den LötKolben vor einem Lötspitzenwechsel vollständig abkühlen. Das Berühren von heißen Teilen kann schwere Verbrennungen herbeiführen.
- Am Arbeitsplatz ist eine Lötdampfabsaugung zu installieren sowie für eine ausreichende Belüftung zu sorgen, um gesundheitliche Schäden zu vermeiden.
- Alle brennbaren Gegenstände sind aus der Umgebung der Lötstation zu entfernen, die Lötstation sowie die LötKolbenablage dürfen nicht auf brennbaren, mechanisch stabilen Unterlagen aufgestellt werden. Die Belüftungsöffnungen der Lötstation dürfen nicht abgedeckt werden.
- Erhitzen Sie keine Gegenstände wie Kunststoffe, oder Flüssigkeiten, wie Wasser, mit dem LötKolben. Dies kann zu schweren Vergiftungen bzw. elektrischen Unfällen führen.

- Beachten Sie die Gebrauchsanweisungen der Hersteller der Lötmittel.
- Legen Sie Löt- und EntlötKolben nur in der zugehörigen Ablage ab.
- Für ESD-gerechtes Arbeiten verfügt die Lötstation auf der Rückseite über eine Potential-Ausgleichsbuchse, an die eine Erdungsleitung mit Bananenstecker angeschlossen werden kann.
- Vermeiden Sie den Einfluss von Feuchtigkeit, Staub sowie unmittelbare Sonnenbestrahlung.
- Zerlegen Sie das Gerät nicht, es enthält keine vom Nutzer zu wartenden Teile. Bei Betriebsstörungen, ungewöhnlicher Erwärmung, defekten Teilen und anderen Defekten übergeben Sie das Gerät an unseren Service.



Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Gerät nicht im Hausmüll entsorgen! Elektronische Geräte sind entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte über die örtlichen Sammelstellen für Elektronik-Altgeräte zu entsorgen!

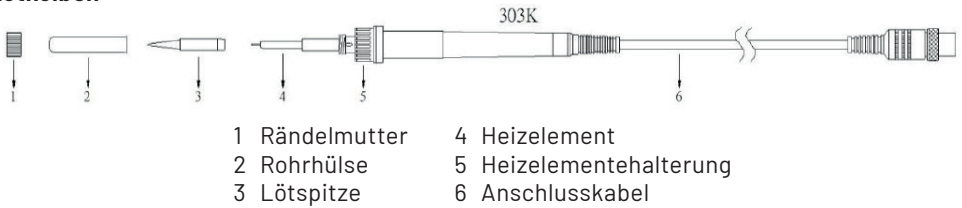


3. Bedienelemente, Anschlüsse, Löt-/EntlötKolben

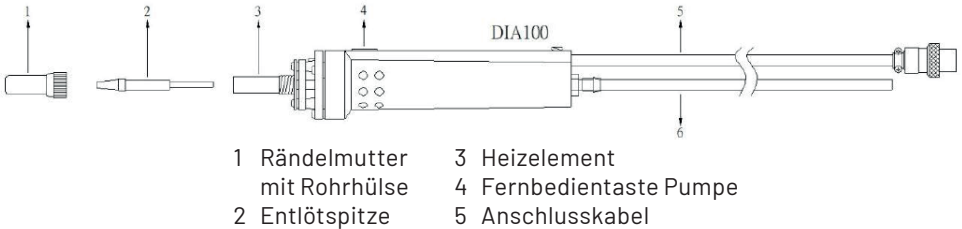


- | | | | |
|----|-----------------------------|----|---------------------------------|
| 1 | Temperaturanzeige Istwert | 12 | EntlötKolben-Anschluss |
| 2 | Indikator für Heizvorgang | 13 | Schlauchanschluss Druckluft |
| 3 | Temperaturanzeige Sollwert | 14 | Schlauchanschluss Absaugen |
| 4 | Kanalanzeige aktiver Kanal | 15 | Netzschalter |
| 5 | Kanalauswahl Speicher | 16 | Netzkabel-Anschluss |
| 6 | Taste ▲ | 17 | Netzsicherung (1,5 A F / 250 V) |
| 7 | Taste SET | 18 | Potential-Ausgleichsbuchse |
| 8 | Taste ▼ | | |
| 9 | Auswahltaste Lötfunktion | | |
| 10 | Auswahltaste Entlötfunktion | | |
| 11 | LötKolben-Anschluss | | |

Lötkolben



Entlötkolben



4. Vorbereitung zum Betrieb

- Stellen Sie Lötstation und die Lötkolbenhalter so auf, dass sie sicher auf einer waagerechten Fläche stehen, nicht herunterfallen können, weit genug von brennbaren Gegenständen entfernt und sicher erreichbar sind.
- Schließen Sie den Lötkolben an den Anschluss SOLDERING (11) an und verschrauben Sie die Überwurfmutter.
- Schließen Sie den Entlötkolben an den Anschluss DESOLDERING (12) an und verschrauben Sie die Überwurfmutter.
- Stecken Sie den durchsichtigen Luftschlauch auf den gewünschten Schlauchnippel (13: HAP – Ausblasen; 14: VAC – Absaugen)
- Vergewissern Sie sich, dass der Netzschalter (15) ausgeschaltet ist („0“).
- Stecken Sie den Kaltgeräteanschluss des Netzkabels in die Netzanschlussbuchse (16) auf der Geräterückseite und den Netzstecker in eine Netzsteckdose.

5. Bedienung

5.1. Lötfunktion: Aufheizen, Solltemperatur einstellen

- Schalten Sie die Lötstation mit dem Netzschalter (15) ein. Das Display leuchtet auf.
- Drücken Sie die Touch-Taste SOLDER zur Auswahl der Lötfunktion
- Nach dem Einschalten ist immer zunächst der Speicherplatz 1 gewählt, zu erkennen am Pfeil zur Speicheranwahl (4). Sie können auch sofort Speicher 2 oder 3 anwählen.
- Drücken Sie die Touch-Taste ▲ oder ▼, bis die gewünschte Solltemperatur (3) für den gewählten Speicherplatz angezeigt wird. Längeres Drücken der Taste führt zu schnellerem Zählen.
- Nach Einstellen der Solltemperatur blinkt die Temperaturanzeige über der Speicherplatztaste. Drücken Sie kurz die Taste SET (7) zum Abspeichern des Wertes. Die Sollanzeige erscheint nun stabil und die Istanzeige zeigt den Heiz- bzw. Abkühlvorgang an. Erreicht sie den Sollwert, bleibt sie stehen.

- Bei der ersten Inbetriebnahme sollte eine Temperatur von zunächst 250°C angewählt werden, um die Lötspitze verzinnen zu können.
Während des Aufheizens leuchtet die Heizanzeige (2).
- Mit Erreichen der Solltemperatur blinkt die Heizanzeige nur noch kurz beim Nachheizen, und es wird die Ist-Temperatur (1) angezeigt.
- Verzinnen Sie neue Lötspitzen vor dem ersten Gebrauch sorgfältig, um sie vor Korrosion zu schützen.
- Zum Reinigen der Spitze im Gebrauch setzen Sie nur den mitgelieferten Metallschwamm ein.

Empfohlene Löttemperaturen (Bleifrei-Löten, ca. 30 °C höher als bleihaltiges Lötzinn 60/40):

Anwendung	Löttemperatur-Vorwahl
Normale Lötarbeiten	300–360 °C
Lötarbeiten in der Produktion	360–410 °C



Höhere Löttemperaturen als 410 °C sollten im Normalbetrieb nicht gewählt werden, sie sind nur für spezielle Lötungen (z. B. an großen Masseflächen oder zum Entlöten größerer Bauteile aus großen Lötflächen) erforderlich und dürfen nur kurz angewandt werden. Beschädigungs- und Brandgefahr!

5.2. Entlötfunktion: Aufheizen, Solltemperatur einstellen, Luftfluss steuern

- Schalten Sie die Lötstation mit dem Netzschalter (15) ein. Das Display leuchtet auf.
- Drücken Sie die Touch-Taste DESOLDER zur Auswahl der Entlötfunktion
- Nach dem Einschalten ist immer zunächst der Speicherplatz 1 gewählt, zu erkennen am Pfeil zur Speicheranwahl (4). Sie können auch sofort Speicher 2 oder 3 anwählen.
- Drücken Sie die Touch-Taste ▲ oder ▼, bis die gewünschte Solltemperatur (3) für den gewählten Speicherplatz angezeigt wird. Längeres Drücken der Taste führt zu schnellerem Zählen.
- Nach Einstellen der Solltemperatur blinkt die Temperaturanzeige über der Speicherplatztaste. Drücken Sie kurz die Taste SET (7) zum Abspeichern des Wertes. Die Sollanzeige erscheint nun stabil und die Istanzeige zeigt den Heiz- bzw. Abkühlvorgang an. Erreicht sie den Sollwert, bleibt sie stehen.
- Während des Aufheizens leuchtet die Heizanzeige (2).
- Mit Erreichen der Solltemperatur blinkt die Heizanzeige nur noch kurz beim Nachheizen, und es wird die Ist-Temperatur (1) angezeigt.
- Bei der Arbeit drücken Sie z. B. zum Absaugen des Lötzinns von der Lötstelle die Fernbedientaste für die Pumpe am Entlötkolben. Nach dem Absetzen der Spitze von der Lötstelle und Loslassen der Taste läuft die Pumpe kurz nach, so wird gewährleistet, dass kein Lötzinn in der Ansaugöffnung verbleibt.
- Die exakte Entlötttemperatur ist gewählt, wenn das Lötzinn an der zu bearbeitenden Stelle anfängt zu fließen. Eine zu niedrige Temperatur kann zum Verstopfen der Ansaugöffnung führen, eine zu hohe Temperatur zur Zerstörung von Bauteilen und Platine.
- Zum Reinigen der Spitze im Gebrauch setzen Sie nur den mitgelieferten Metallschwamm ein.



Niemals die Luftdüse auf Menschen und Tiere sowie brennbare Gegenstände richten. Je nach eingestellter Temperatur kann die beim Ausblasen erhitzte Luft Verbrennungen und Brände hervorrufen!

Empfohlene Entlöttemperaturen

Anwendung

Normale Lötarbeiten (Lötspitze)
Größere Lötstellen

Entlöttemperatur-Vorwahl

320-360 °C
370-400 °C

5.3. Abschalttimer

Der Abschalttimer schaltet nach ca. 30 s nach letztem Benutzen des Löt-/Entlötgerätes die Heizung ab. Der dann eingenommene Standby-Zustand wird durch den Indikator für den Abschaltvorgang (Striche in der Temperaturanzeige) angezeigt. Der Abschalttimer beginnt zu laufen, sobald Sie den LötKolben ablegen bzw. dieser nicht mehr bewegt wird.

Um das Heizen des abgeschalteten LötKolbens neu zu starten, nehmen Sie diesen einfach aus der Ablage.

5.4. Temperatur-Anzeigeeinheit wählen

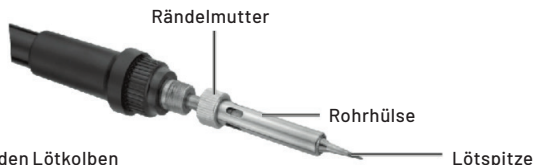
- Lösen Sie bei eingeschalteter Lötstation den Anschluss für den LötKolben (11) und ziehen Sie den Stecker heraus.
- Drücken Sie nun die Taste „SOLDER“, halten sie diese fest und wählen Sie durch kurzes Drücken der Kanalwahltaste 3 die gewünschte Anzeigeeinheit aus.,

6. Löt-/Entlötspitzenwechsel



Vor allen Arbeiten am Löt- und EntlötKolben beachten!

- **Schalten Sie die Lötstation mit dem Netzschalter aus.**
 - **Lassen Sie den Löt-/EntlötKolben vollständig bis auf Zimmertemperatur abkühlen.**
- Lösen Sie die Rändelmutter der Rohrhülse und nehmen Sie die Rohrhülse ab. Im Normalfall lässt sich die Rändelmutter mit der Hand lösen. Sitzt sie zu fest, verwenden Sie eine geriffelte Kombizange.
- Gehen Sie dabei vorsichtig vor und wenden Sie keine Gewalt an.**
Schütteln Sie evtl. in der Hülse sitzende Fremdkörper vorsichtig heraus - **dabei nicht in die Hülse sehen, Verletzungsgefahr!**
- Ziehen Sie die Lötspitze vom Heizelement ab. Verwenden Sie auch hier bei Bedarf vorsichtig eine geriffelte (Zange mit Hieb) Kombizange ein.



- Setzen Sie die neue Lötspitze vorsichtig bis zum Anschlag auf das Heizelement auf bzw. beim Entlötkolben in dieses ein.
- Setzen Sie die Rohrhülse auf und schrauben Sie die Rändelschraube fest.
- Verzinnen Sie die neue Lötspitze vor dem ersten Gebrauch sorgfältig, um sie vor Korrosion zu schützen.

7. Entlötspitze reinigen, Auffangbehälter leeren, Filterwartung

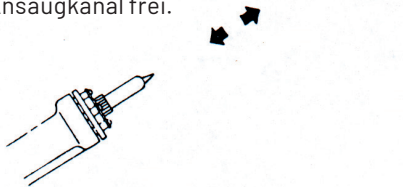


Unbedingt beachten!

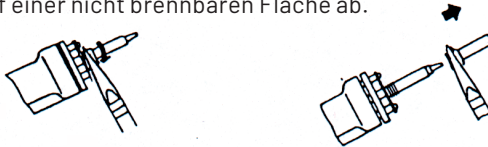
Zum Reinigen einer verstopften Entlötspitze muss diese zunächst bis zum Schmelzpunkt des Lötzinns aufgeheizt und die Lötspitze ggf. bei aufgeheiztem Entlötgerät herausgenommen und gereinigt werden. Gehen Sie hier besonders vorsichtig vor, um Verbrennungen und Brandschäden zu vermeiden. Tragen Sie Schutzkleidung, insbesondere wärmefeste Handschuhe und eine Schutzbrille.

Entlötspitze reinigen

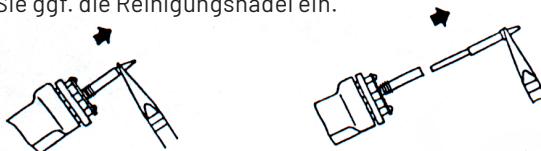
- Heizen Sie die Entlötspitze soweit auf, dass das Lötzinn darin zu fließen beginnt.
- Führen Sie nun die im Zubehör mitgelieferte Reinigungsnadel, die Sie nur an der Feder (Hitzeschutz) erfassen, in die Lötspitzenöffnung ein und machen Sie so durch Bewegen der Reinigungsnadel den Ansaugkanal frei.



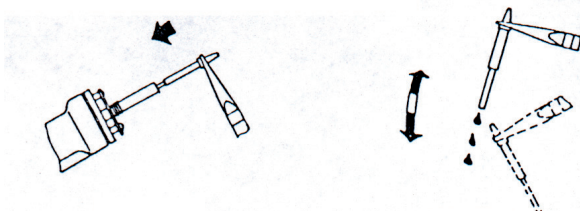
- Ist der Ansaugkanal auf diesem Wege nicht frei zu bekommen, schrauben Sie mit einer geriffelten Kombizange vorsichtig die Rändelmutter ab, nehmen die Hülse mit der Zange ab und legen sie auf einer nicht brennbaren Fläche ab.



- Anschließend entnehmen Sie die Entlötspitze mit der Zange.
- Kontrollieren Sie nun die Öffnung und den Ansaugkanal in der Entlötspitze, ob dieser frei ist und setzen Sie ggf. die Reinigungsnadel ein.



- Auch vorsichtiges Schütteln (**Vorsicht, möglicherweise herausspritzende Lötrückstände!**) kann Lötmittelreste aus dem Kanal herausbefördern.



Legen Sie dabei den Entlötkolben auf einer unbrennbaren Unterlage ab und schalten Sie die Lötstation aus.

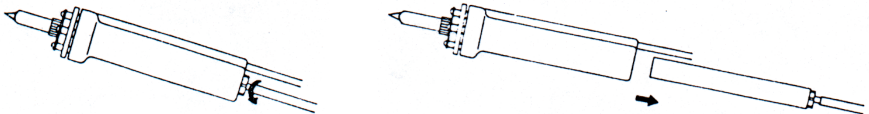


Auf keinen Fall von unten in den Kanal sehen, herauslaufende/-fallende heiße Lötmittelrückstände könnten schwere Verbrennungen hervorrufen!

- Ist der Ansaugkanal immer noch verstopft, heizen Sie die Entlötlötspitze durch Einsetzen in das Heizelement und erneutes Aufheizen wieder auf, bis das Lötzinn fließt. Dabei nicht mit der Spitze nach unten halten, damit diese nicht aus dem Heizelement fallen und Verbrennungen hervorrufen kann.
- Schalten Sie nach dem Reinigen die Lötstation wieder ab und setzen Sie die Lötspitze ein sowie die Hülse inklusive Rändelmutter auf.

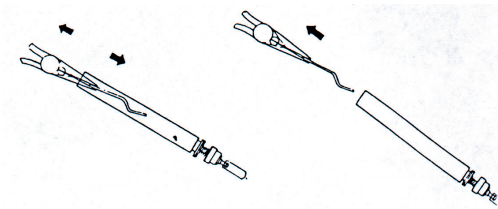
Auffangbehälter entleeren und reinigen, Filterwechsel

- Entleeren Sie den Auffangbehälter täglich nach der Benutzung des Entlötkolbens.
- Lässt die Absaugwirkung nach, so kontrollieren Sie zunächst die Ansaufunktion am Ansaugstutzen der Station (14), indem Sie den Luftschlauch abziehen, die Pumpe mit der Fernbedientaste aktivieren und einen Finger auf den Ansaugstutzen legen. Ist hier ein deutlicher Sog zu spüren, ist die Ursache der Störung im Bereich des Ansaugbehälters zu suchen, vorausgesetzt, die Entlösoitze ist frei von Lötrückständen.
- Schalten Sie die Lötstation ab, lassen Sie den Entlötkolben vollständig auf Umgebungstemperatur abkühlen.
- Drehen Sie nun den roten Handgriff am Ende des Entlötkolbens bei leichtem Hineindrücken nach links und ziehen die den Auffangbehälter vorsichtig heraus.



Legen Sie den Glasbehälter zum endgültigen Auskühlen auf einer nicht brennbaren Unterlage ab. Er kann auch längere Zeit nach dem Abschalten der Heizung noch sehr heiß sein und bei Berühren schwere Verbrennungen hervorrufen!

- Reinigen Sie den Auffangbehälter mit der mitgelieferten Reinigungsbürste. Ist das innenliegende Kühlblech zugesetzt, ziehen Sie es vorsichtig mit einer Spitzzange heraus und reinigen Sie es separat.
- Ist das Kühlblech beschädigt, tauschen Sie es gegen das mitgelieferte Kühlblech, das Sie zuvor in die Klemmform des Originalblechs bringen, aus. Es muss selbständig im Glasrohr halten.



- Weist der weiße Stofffilter stärkere Verfärbungen (diese entstehen durch angesaugten Löt Rauch und Flussmittelrückstände), so ziehen Sie ihn mit einem schlanken Werkzeug aus dem Behälter heraus und tauschen ihn gegen einen der mitgelieferten Filter, den Sie zu einer Rolle zusammenrollen, aus.
- Setzen Sie den vollständig bestückten und gereinigten Sammelbehälter wieder in den Entlöt Kolben ein.
- Drücken Sie den roten Handgriff gegen den Federdruck ein und drehen Sie ihn bis zum Anschlag nach rechts. Dann ist er im Handgriff arretiert.

Schlauchfilter warten

- Die beiden Schlauchfilter im Saugschlauch sorgen für das Auffangen von Löt Rauchrückständen. Sie können sich mit der Zeit zusetzen und müssen dann ebenfalls ausgetauscht werden.
- Dazu öffnen Sie zunächst den Verschluss durch einseitiges Aufklappen des Haltebügels, drehen dann die Filterhälften auseinander.
- Nun entnehmen Sie die beiden verbrauchten Filter und ersetzen sie durch Filter aus dem mitgelieferten Zubehör.
- Verschrauben Sie dann das Filtergehäuse wieder und klappen Sie den Arretierbügel zurück.

8. Sicherungswechsel



Vor einem Sicherungswechsel die Lötstation vom Stromnetz trennen!

- Wenn sich die Lötstation nicht einschalten lässt, kann eine Fehlerursache die durchgebrannte Netzsicherung (Geräterückseite) sein.
- Trennen Sie die Lötstation vom Stromnetz.
- Lösen Sie den Sicherungshalter durch vorsichtiges Heraushebeln mit einem passenden Schraubendreher oder einem Gehäuseöffnerwerkzeug.
- Ersetzen Sie die defekte Sicherung durch eine bau- und wertgleiche Sicherung (F 1,5 A/250 V, 5 x 20 mm).
- Setzen Sie den Sicherungshalter wieder ein.
- Schließen Sie die Lötstation wieder an das Stromnetz an und schalten Sie sie wieder ein.
- Löst die Sicherung nach einem Wechsel erneut aus, senden Sie die Station an unseren Service zur Reparatur.

9. Wartung, Pflege, weitere Einsatzhinweise



Vor allen Arbeiten am Lötkolben beachten!

- **Schalten Sie die Lötstation aus und trennen Sie sie vom Stromnetz.**
- **Lassen Sie den Lötkolben vollständig bis auf Zimmertemperatur abkühlen.**

- Reinigen Sie die Lötstation und den Lötkolbengriff nur mit einem weichen trockenen Tuch, das bei starken Verschmutzungen leicht angefeuchtet sein kann.
- Wenden Sie keine Reinigungsmittel, Chemikalien etc. zur Reinigung an, diese können die Oberflächen zerstören.
- Reinigen Sie die Lötspitze vor jedem Gebrauch mit dem Abstreifschwamm von Flussmittel- und Lötzinn-Rückständen.
- Oxidierte Lötspitzen sind mit einem Tip-Activator mit bleifreiem Tinner zu reinigen.
- Niemals mit der gleichen Lötspitze bleihaltiges und bleifreies Lötzinn verarbeiten.
- Berühren Sie mit der heißen Lötspitze nie Gegenstände wie Kunststoffe, Holz usw., die die Entlötspitze stark verschmutzen und eine nur schwer entfernbare Ablagerung verursachen.

10. Technische Daten

Netzspannung:	220-240 V/50 Hz
Ausgangsspannung:	32 Vac
Ausgangsleistung:	200 VA
Temperatur-Regelbereich Löten:	100-550°C
Temperatur-Regelbereich Entlöten:	100-500°C
Regelgenauigkeit:	±3 °C
Zusatzfunktionen:	Standby-Funktion, je 3 Temperaturspeicher für Löten/Entlöten
Leistung Lötkolben (303K):	100 W (Bei Verwendung nur des Lötkolbens: Bis zu 140 W)
Leistung EntlötKolben (DIA100):	100 W
Netzsicherung:	1,5 A/250 V F, 5 x 20 mm
Abm. (B x H x T):	180 x 105 x 195 mm
Gewicht:	4,5 kg

11. Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die ELV Elektronik AG, Maiburger Straße 29-36, 26789 Leer, Deutschland, dass sich das Gerät

„Löt-/Entlötstation LES-200“

in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Die Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse gefunden werden: www.elv.com

12. Kontakt

Sie haben Fragen zum Produkt oder zur Bedienung?

Unser Technischer Kundendienst erteilt Ihnen gerne umfassende und qualifizierte Auskünfte:

E-Mail: technik@elv.com

Telefon:

Deutschland: 0491/6008-245

Österreich: 0662/627-310

Schweiz: 061/8310-100

Häufig gestellte Fragen und aktuelle Hinweise zum Betrieb des Produktes finden Sie bei der Artikelbeschreibung im ELVshop: www.elv.com

Bei Fragen zu Rücksendungen, Reklamationen oder Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an **unseren Kundenservice**:

E-Mail: kundenservice@elv.com

Telefon:

Deutschland: 0491/6008-455

Österreich: 0662/624-084

Schweiz: 061/9711-344

Importeur: ELV Elektronik AG
Maiburger Straße 29-36 · 26789 Leer · Germany
Telefon 0491/6008-88 · Telefax 0491/7016
www.elv.com